

Beamter/Beamtin mit der Qualifikation für Ämter ab der BesGr A 10 oder vergleichbar qualifizierte/r Tarifbeschäftigte/r

Beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für einen/eine Beamten/Beamtin der 3. Qualifikationsebene oder einen vergleichbar qualifizierten Tarifbeschäftigten/eine vergleichbar qualifizierte Tarifbeschäftigte zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Betreuung von Projekten zur IT-Sicherheit im Bereich der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (z.B. Organisation von Projektsitzungen, Konsolidierung von Arbeitsergebnissen)
- Erstellen von Musterdokumenten zur IT-Sicherheit für die Verwaltungsgerichtsbarkeit
- Umgang mit ISMS-Tool (Konzeption, Erfassung, Auswertung)
- Mitwirkung an IT-Sicherheitsauditrevisionen im Geschäftsbereich (z.B. Planung und Überwachung von Revisionszyklen)
- Mitwirkung im kontinuierlichen IT-Sicherheitsprozess in der Verwaltungsgerichtsbarkeit
- Ansprechpartner für das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr sowie für den externen Dienstbetrieb

Anforderungen an die Qualifikation:

Qualifikationsprüfung für die Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen (bevorzugt im fachlichen Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst), Qualifizierung zum Verwaltungsfachwirt/-in (AL II) oder Studienabschluss in einer dem allgemeinen Verwaltungsdienst nahen Fachrichtung (z.B. Diplombjurist, Betriebswirt)

oder alternativ

Qualifikationsprüfung für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Verwaltungsinformatik, oder sonstiger Studienabschluss in einer IT-nahen Fachrichtung.

Fachliche Anforderungen des Dienstpostens:

- Einschlägige Kenntnisse und Erfahrung im Arbeitsumfeld IT-Sicherheit sowie in den Bereichen System und Netzwerkadministration
- Kenntnisse mit Projektmanagement und Projektarbeit
- Grundkenntnisse über den Verwaltungsaufbau / Gerichtsaufbau wünschenswert
- Befähigung, fachlich komplexe Sachverhalte aus dem IT-Bereich in Wort und Schrift überzeugend darzustellen

- Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten und sicheres Auftreten (z.B. auch Leitung und Moderation von Besprechungen)
- Bereitschaft zur Fortbildung mit Zertifizierung

Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat seinen Sitz im Zentrum von München mit sehr guter Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (pdf-Format, max. 6 MB) richten Sie **bitte bis spätestens 22.12.2017** an die Adresse: bewerbung@vgh.bayern.de